

VÖGEL FLIEGEN FLINK

Übersicht:

Vögel sieht man überall, aber wie viele gibt es eigentlich von ihnen, was essen sie und was bedroht ihr Leben, mit diesen Fragen beschäftigen wir uns. Und einer Bastelidee, für ein Vogelfutterhaus aus einem Milch-/Saftkarton.



Viel Spaß!!!!!!

Wie viele Vögel gibt es? Und wie viele bedroht?

Weltweit sind rund 11.121 Arten bekannt, von ihnen gelten 112 Arten als bedroht und 18 davon als stark gefährdet. Allein in Schleswig-Holstein, sind von den 216 hier vorkommenden Arten, 38% in der roten Liste=da drin steht welche und wie viele Arten (in dem Fall Vögel) gefährdet sind. Die Ursachen für diese Verluste sind häufig Verschmutzung der Natur, durch Müll und Chemikalien, durch den Klimawandel (durch z.B. Abgase) und durch Übernutzung der Ökosysteme z.B. über Nutzung von Wäldern (zu viele Bäume fällen). Aber es sterben auch viele Vögel durch Katzen und Krankheiten.



Die Hauptnahrungsquelle für Vögel sind Samen, wie Sonnenblumenkerne, oder Melonenkerne und manche essen sogar Haferflocken. Aber Vögel essen auch gerne Insekten, wie Regenwürmer, oder Mehlwürmer. Aber auch Vogelbeeren. Auch wenn sie Beeren heißen auf garkeinen Fall selber essen, für Menschen, sind sie nämlich giftig!!!! Und sie essen auch Obst zum Beispiel Äpfel.



Vogelfutterhaus zum selber basteln

Materialien:

- Milch-/Saftkarton
- Kattermesser
- beliebige Verzierungen
(Sticker, Zeitungspapier oder bunte, bunte Klebestreifen, ...)
- Kleine Ästchen
- Einen etwa längeren Sock (oder Stift, Strohhalm, Pinsel)
- Vogelfutter Mischung (am besten kein Obst, da das schnell schlecht wird)
- Acrylfarbe
- Eine Schnur
- Heißkleber

Anleitung: Achtung! Unten ist eine ungefähre Anleitung in Bildern

1. Als aller erstes solltest du die Packung (den Karton) ausspülen und trocknen lassen.
2. Dann kannst du den Karton, nach belieben anmalen und gestalten, achte aber darauf, dass du zwei gegenüber liegenden Seiten frei lässt (nur neutral gestaltest) da dort die Öffnungen, für das Häuschen hin kommen. Dann last ihr es trocknen.

3. Wenn es trocken ist, mache mit dem Katermesser auf den neutral verzierten Seiten, jeweils eine große Öffnung (wie auf dem Bild 2)
4. Nun mach unter den Öffnungen, jeweils zwei gleich große Löcher, aber nicht zu groß, es muss lediglich der lange Stock durch passen. Nun positioniere ihn wie in Bild 5.
5. Nun kannst du das „Dach“ wie in Bild 4 mit den kleinen Ästen verzieren, wenn du das möchtest. Du kannst aber auch andere Materialien benutzen (am besten mit Heißkleber befestigen)
6. Jetzt musst du nur noch oben am Schlitz ein kleines Loch mache und die Schnur durch fädeln. Dann das Vogelfutter rein und du kannst es irgendwo draußen befestigen und du kannst den Vögeln beim fressen beobachten.

Wichtig: An regnerischen und stürmischen Tagen abhängen und immer schön auffüllen. Die Vögel sagen danke!

